

19. Wahlperiode

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)**

vom 19. Januar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Januar 2023)

zum Thema:

**Welchen Einfluss nimmt die Immobilienlobby?**

und **Antwort** vom 03. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Februar 2023)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Niklas Schenker (Linke)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 14657  
vom 19.01.2023  
über Welchen Einfluss nimmt die Immobilienlobby?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Treffen (physisch oder digital) mit Lobbyvertreter\*innen jeglicher Art (externe Dritte wie Privatunternehmen, Verbände, Stiftungen, Bürger-Initiativen etc.) fanden seit Regierungsantritt des aktuellen Senats unter Beteiligung des Senators für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, der Staatssekretär\*innen für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und der Senatsbaudirektorin statt (bitte tabellarisch alle Termine getrennt nach Datum, Gesprächsinhalt, Teilnehmer\*innen und Ort auflisten sowie nach Möglichkeit bitte angeben, auf wessen Wunsch die Treffen stattfanden)?

Antwort zu 1:

Der Senat erhebt diese Daten nicht.

Frage 2:

Ab welcher Höhe müssen Parteien in Berlin Spenden an ihre Parteien inkl. aller Parteigliederungen veröffentlichen?

Antwort zu 2:

Es gilt das Gesetz über die politischen Parteien (PartG), hier § 25 PartG.

Frage 3:

Welche Berliner Parteien inkl. aller Parteigliederungen haben in den Jahren 2020, 2021, 2022 und, sofern schon bekannt, 2023 Spenden in welcher Höhe von wem erhalten?

Frage 4:

Sind dem Senat - neben den Spenden des Immobilienunternehmers Klaus Groth und des Immobilienunternehmens Primus Immobilien AG an die SPD - Spenden knapp unterhalb der Transparenzpflichtschwelle bekannt, die Berliner Parteien in den letzten Jahren erhalten haben?

Antwort zu 3 und 4:

Dem Senat liegen dazu keine Erkenntnisse vor.

Berlin, den 03.02.2023

In Vertretung

Gaebler

.....

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen